

2012 bis 2022: Das Waldbad rutscht in die Krise

- 2012 Seit 2012 verlieren fast alle Becken Wasser, trotz Ausbesserungen bleibt das Problem bestehen. Fliesen müssen immer häufiger ersetzt werden.
- Mai 2018 Gründung Förderverein Waldbad Waldkraiburg e.V.
- Juli 2017 Erste teilweise Sperrung, da die Wasserwerte nicht eingehalten werden, Bauliche Mängel in den Umkleiden, Defizite von ca. 800.000 Euro pro Saison
- Feb. 2018 Stadtrat billigt Gespräche mit Aschau a. Inn über einen gemeinsamen Bau.
- Mai 2018 Bürgerentscheid in Waldkraiburg eindeutig für alten Standort, scheitert jedoch an der Mindestbeteiligung (Qorum) um rechtskräftig zu sein.
- Dez. 2018 Bürgerentscheid in Aschau mit nur 6 Stimmen Mehrheit, bei 2556 Stimmberechtigten. Der gemeinsame Bau wird abgelehnt
- März 2019 Stadtratsbeschluss: Zusammenarbeit mit Aschau aufgehoben
Gründung Projektgruppe zur Entscheidungsfindung: „ergebnisoffen und objektiv über die Entwicklung des Freibades diskutieren“
Die Entscheidung wird nicht bindend sein. Der Stadtrat beschließt 11 Mio. Euro bereitzustellen.
- Mai 2020 Die Projektgruppe spricht sich fast einstimmig für die Teilsanierung am bestehenden Standort aus, mit 50-Meter-Sportbecken, Sprungturm, Neubau Erlebnisbecken, Neubau Kleinkinderbereich und einem Spraypark als Ersatz für das Wellenbecken.
- Sept. 2020 Dreharbeiten für den Film „Beckenrand Sheriff“ in Waldkraiburg
- Okt. 2020 Stadtrat veranlasst einen Planungswettbewerb auf Basis der Projektgruppe-Vorschläge, einstimmig
- März 2021 Ausschreibungstext wird vom Stadtrat verabschiedet, einstimmig
- Juli 2021 50 Jahre Waldbad – Stadt und Förderverein organisieren dreitägige Veranstaltung
- Sept 2021 Die deutsche Komödie „Beckenrand Sheriff“ – gedreht u.a. in Waldkraiburg kommt in die Kinos. Inhalt: das „Bädersterben“
- Sept. 2021 Preisgerichtssitzung für den Planungswettbewerb. Beide ausgewählten Wettbewerbsvorschläge sehen einen vollständigen Neubau vor.
- Okt. 2021 Stadtrat stimmt Auftragsverhandlungen mit den beiden Preisträgern zu.
- Dez. 2021 Stadtrat beauftragt Architekturbüro Diezinger GmbH mit den Planungsleistungen.
- Juli. 2022 Stadtrat beschließt Abriss des Bades.
- Sept. 2022 Vorstellung der Vorplanung ergibt eine Kostenschätzung von ca. 31 Mio Euro.

Ab September 2022: Vorerst kein Waldbad in Waldkraiburg:

- Sept. 2022 Das Waldbad schließt vorerst nur für die Wintersaison, leider für länger wie sich bald darauf zeigt.
- Okt. 2022 Vor-Ort Termin mit Gesundheitsamt und Planungsteam. Öffnung für 2023 erfordert 250.000 Euro Investition ohne Erfolgsgarantie.
Das Bad bleibt somit auch 2023 geschlossen.
- Nov. 2022 Stadtrat fordert eine alternative Planung mit 20 Mio Kostenrahmen (Verfahren ruht derzeit).
- Juni 2023 SPD beantragt einen Notbetrieb